

**Königliches Decret, welches den Zeitpunkt bestimmt, wo die Verrichtungen  
der ehemaligen Gerichte aufhören, und die der neuen Gerichtshöfe und  
Tribunale anfangen sollen.**

**Im Pallaste zu Cassel, am 17ten Februar 1808**

**Wir Hieronymus Napoleon, etc.**

**haben, auf den Bericht Unsers Ministers des Justizwesens und der innern Angelegenheiten,  
verordnet und verordnen, wie folgt:**

**Art. 1. Die Verrichtungen der in Unserem Decrete vom 27ten Januar 1808, in dem Titel von den  
*allgemeinen Verfügungen*, Art. 56, benannten ehemaligen Gerichten, hören am Abend des 29sten  
Februars auf.**

**Art. 2. Die durch dasselbe Decret für den ganzen Umfang Unseres Königreiches errichteten  
Gerichtshöfe und Tribunale werden am 1ten März von den Präfekten und Unterpräfekten, jedes an  
dem Orte, wo es seinen Sitz hat, eingesetzt.**

**Art. 3. Zu dem Ende begeben sich die Präfekten und Unterpräfekten an alle die Orte, wo die Tribunale  
ihre Sitzungen halten, nachdem sie dahin zum voraus alle die von Uns für dieselben ernannten  
Mitglieder berufen haben. Sie empfangen von jedem dieser Mitglieder persönlich den dahin zu  
leistenden Eid, dass die Unserer Person und der Verfassung treu und gehorsam seyn, und die ihnen  
anvertrauten Geschäfte mit Eifer, Ehre und auf eine uneigennützig Weise verrichten wollen.  
Sie nehmen darüber ein Protocoll auf, welches von allen beeidigten Mitgliedern unterzeichnet,  
und in dem Secretariate des Tribunals niedergelegt wird.**

**Art. 4. Die etwa nicht anwesenden Mitglieder haben, bevor sie ihr Amt antreten, den obigen Eid in die  
Hände des Präsidenten abzulegen, worüber gleichfalls ein Protocoll aufgenommen werden soll.**

**Art. 5. Unser Minister des Justizwesens und der innern Angelegenheiten ist mit der Vollziehung des  
gegenwärtigen Decrets beauftragt.**

**Unterschrieben, Hieronymus Napoleon.**

**Auf Befehl des Königs.**

**In Abwesenheit des Ministers Staats-Secretär,**

**der Cabinets-Secretär  
Unterschrieben, Cousin von Marinville.**